

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.674,32	20.400	19.400	19.400	19.400	19.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	801.176,81	816.160	552.800	554.800	556.800	560.800
7 + Sonstige ordentliche Erträge	15.072,93	5.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	845.924,06	841.560	572.200	574.200	576.200	580.200
11 - Personalaufwendungen	2.368.082,37	2.297.000	2.117.930	2.267.300	2.398.020	2.467.690
12 - Versorgungsaufwendungen	2.735.160,46	1.350.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229.422,28	276.500	329.400	286.600	265.900	208.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	70.000	78.500	104.000	104.000	104.000
15 - Transferaufwendungen	7.500,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.021.359,83	1.060.350	1.092.050	1.020.150	1.009.250	1.009.050
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.361.524,94	5.053.850	5.037.880	5.098.050	5.197.170	5.209.640
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.515.600,88	-4.212.290	-4.465.680	-4.523.850	-4.620.970	-4.629.440
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.050.764,71	1.121.060	1.174.060	1.174.060	1.174.060	1.174.060
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205.084,10	207.530	208.530	208.530	208.530	208.530
29 = Ergebnis	-4.669.920,27	-3.298.760	-3.500.150	-3.558.320	-3.655.440	-3.663.910

Taktische Ziele

Erschließung weiterer Aufgabenfelder für eine interkommunale Zusammenarbeit

Aufbau eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Ausbau des städtischen Bürgerservice

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2013

Erschließung weiterer Aufgabenfelder für eine interkommunale Zusammenarbeit

Im Jahr 2013 werden, trotz der derzeit stattfindenden Vorarbeiten zur Integration der SBM in den städtischen Haushalt und die Organisation der Stadtverwaltung, parallel die Bemühungen um einen gemeinsamen Betrieb mit der Stadt Langenfeld fortgesetzt. Voraussetzung für eine wirtschaftliche Lösung ist aber u. a. die Umsatzsteuerbefreiung eines möglichen gemeinsamen Betriebs, die durch die Rechtsprechung des BFH derzeit in Frage steht. Entsprechende gesetzliche Initiativen, um diese für alle interkommunale Kooperationen hinderliche Vorgabe zu ändern, wurden durch die Landesregierung initiiert.

Darüber hinaus wird derzeit die Zusammenarbeit mit der interkommunalen Einkaufsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes NRW koordiniert.

Weitere Kooperationsmöglichkeiten werden zudem über den Arbeitskreis Personal und Organisation auf Kreisebene abgestimmt.

Aufbau eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Im Jahr 2013 sollen die aus der Beschäftigtenbefragung und den internen Bereichsworkshops abgeleiteten Maßnahmen umgesetzt werden. Darüber hinaus soll jährlich ein entsprechender Gesundheitsbericht erstellt werden. Eine Wiederholung der Befragung ist für das Jahr 2014 geplant.

Ausbau des städtischen Bürgerservice

Durch die Verlagerung der Geschäftsstelle Monheim am Rhein des Jobcenters ME-aktiv im Jahr 2013 wird es möglich, die Räumlichkeiten des Bürgerbüros und die umliegenden Flächen zukunftsorientiert umzugestalten, die Schulverwaltung in den Räumlichkeiten an der Alten Schulstraße unterzubringen und die besonders häufig nachgefragten Dienstleistungen an zentraler Stelle ebenerdig anzubieten. Parallel dazu soll das städtische Internetangebot ausgebaut und weitere Dienstleistungen vollständig elektronisch abgewickelt werden können.

Erläuterungen zu den finanziellen Entwicklungen

Der Zuschussbedarf des Bereichs erhöht sich um rund 200.000 €. Deutlich reduzieren sich die Kostenerstattungen und -umlagen, insbesondere des Jobcenters (200.000 €), da die Zuweisungen von vier Bediensteten zum Jahresende 2012 beendet wurden.

Mehraufwendungen ergeben sich u. a. bei den Versorgungsaufwendungen durch gestiegene Beihilfeaufwendungen für diesen Personenkreis. Zusätzliche Mittel werden überdies für die Ausbildung von Nachwuchskräften bereit gestellt.

Neben den beschlossenen Tariferhöhungen sind auch die Besoldungsanpassungen im Umfang von 3 % berücksichtigt.
Nähere Erläuterungen sind den Produktbudgets zu entnehmen.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
11	- Personalaufwendungen	277.765,66	280.020	303.260	312.450	320.510	322.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.269,57	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	292.035,23	298.820	321.560	330.750	338.810	340.360
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-292.035,23	-298.820	-321.560	-330.750	-338.810	-340.360
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.783,33	60.240	60.740	60.740	60.740	60.740
29	= Ergebnis	-349.818,56	-359.060	-382.300	-391.490	-399.550	-401.100

Produktleistungen

Organisation und Verwaltung des Bereichs Zentraler Service
 Strategisches Controlling
 Beteiligungsmanagement
 Pflege und Weiterentwicklung des Haushaltbuches

Fortsetzung Produktleistungen

Vor- und Nachbereitung zentraler Entscheidungen auf der Grundlage eines unterjährigen Berichtswesens
 Weiterentwicklung eines Führungsinformationssystems für Politik und Verwaltung
 Vorbereitung des Abschlusses von Zielvereinbarungen zwischen Politik und Verwaltung

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Rat und Verwaltung
 Aufsichtsräte

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Die voraussichtliche Ergebnisverschlechterung in Höhe von rund 23.000 € resultiert im Wesentlichen aus einer geringfügig veränderten Produktzuordnung eines Beschäftigten und den anstehenden Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 00 Bereichsinterner Overhead



Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Bereichsinterner Overhead				
Vollzeitstellen des Bereichs insgesamt	Anz.	38,58	44,39	40,39
Vollzeitstellen	Anz.	4,07	4,07	4,17

Kennzahlen	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwendungen des Bereichs insgesamt	€	10.519	5.300	5.300
Personalaufwendungen der Verwaltung insgesamt	€	20.223.271	21.163.130	25.041.290
Erträge aus Personalkostenerstattungen der Verwaltung insgesamt	€	627.810	918.980	703.620

Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Die reduzierten Erträge aus Personalkostenerstattungen resultieren aus der Beendigung von vier Zuweisungen an das Jobcenter zum Ende des Jahres 2012. Dementsprechend reduzieren sich die Erstattungen. Da aber auch die Personalaufwendungen für die Bediensteten im Produkt 10.01 Personal und Organisation etatisiert sind, belastet dies das Gesamtergebnis der Personalaufwendungen nicht.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	721.404,24	748.160	516.800	518.800	520.800	524.800
7 + Sonstige ordentliche Erträge	11.573,40	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	732.977,64	748.160	516.800	518.800	520.800	524.800
11 - Personalaufwendungen	1.476.370,78	1.274.380	1.120.490	1.232.430	1.328.240	1.380.340
12 - Versorgungsaufwendungen	2.735.160,46	1.350.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.734,40	71.000	97.000	97.000	85.000	85.000
15 - Transferaufwendungen	7.500,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	244.324,03	342.200	364.700	349.800	339.900	341.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.495.089,67	3.037.580	3.002.190	3.099.230	3.173.140	3.227.040
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.762.112,03	-2.289.420	-2.485.390	-2.580.430	-2.652.340	-2.702.240
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.300,00	66.300	82.300	82.300	82.300	82.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.310,00	82.310	82.310	82.310	82.310	82.310
29 = Ergebnis	-3.778.122,03	-2.305.430	-2.485.400	-2.580.440	-2.652.350	-2.702.250

Produktleistungen

Personalorganisation

Durchführung von Organisationsuntersuchungen und deren Umsetzung
 Durchführung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Arbeitsschutzes
 Stellenplan

Personalentwicklung

Ausbildung- und Fortbildung
 Planung des Personaleinsatzes
 Sollstellenplan
 Betriebliches Gesundheitsmanagement
 Personalbedarfsplanung

Zielgruppen

Aktive und ehemalige Beschäftigte
 Auszubildende und Praktikanten
 Allwetterbad GmbH
 Jobcenter
 Marke Monheim e.V.
 Bibliothek Monheim am Rhein gGmbH
 Städtische Betriebe
 Bedienstete der Stadt Hilden

Fortsetzung Produktleistungen

Personalmanagement

Beratung und Betreuung in tarif-, arbeits- und beamtenrechtlichen Fragen
 Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen
 Durchführung von Stellenausschreibungen, Bewerberauslese und Einstellungsverfahren

Bezügeabrechnung

Berechnung, Zahlbarmachung und Prüfung von Entgelten und Besoldung einschließlich Steuer-, Sozialversicherungs-, und Zusatzversicherungsangelegenheiten

Produktleräuterung und finanzielle Entwicklung

Das prognostizierte Ergebnis verschlechtert sich voraussichtlich um rund 180.000 € im Vergleich zum Ansatz des Jahres 2012. Allein die Personalkostenerstattung des Jobcenters reduziert sich um genau diesen Betrag, da vier Zuweisungen zum Ende des Jahres 2012 beendet wurden. Dies schlägt sich zwar auch deutlich in einer Reduzierung der ebenfalls an dieser Stelle ausgewiesenen Personalaufwendungen nieder, kann aber den Wegfall der Erträge nur zum Teil kompensieren. Gestiegene Beihilfeaufwendungen der Versorgungsempfänger belasten das Budget genauso wie die zusätzlichen Ausbildungsaktivitäten im Jahr 2013. Wegen des doppelten Abiturjahrgangs und unter Berücksichtigung der anstehenden Verrentungen / Zuruhesetzungen werden im Jahr 2013 neben zwei Auszubildenden zum VFA auch zwei Inspektorenanwärterinnen/anwärter und ein Fachinformatiker für Systemintegration ausgebildet.

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Bezügeabrechnung				
Bezügeabrechnungsfälle	Anz.	18.307	18.420	18.660
- davon Monheim am Rhein	Anz.	7.805	7.860	7.980
- davon Hilden	Anz.	10.502	10.560	10.680
Vollzeitstellen	Anz.	2,55	2,44	3,24
Jobcenter				
Beschäftigte	Anz.	13	12	8
Vollzeitstellen	Anz.	11,89	10,34	7,24
Personalentwicklung				
Beschäftigte insgesamt	Anz.	472	471	546
- davon weiblich	Anz.	295	297	305
Tariffbeschäftigte	Anz.	367	366	439
- davon weiblich	Anz.	255	257	270
Beamte	Anz.	105	105	107
- davon weiblich	Anz.	40	40	35
Auszubildende	Anz.	10	10	8
Befristete Beschäftigte	Anz.	16	10	25
Geringfügig Beschäftigte	Anz.	9	9	7
Vollzeitstellen	Anz.	11,23	10,92	10,71
Personalmanagement				
Schwerbehinderte	Anz.	38	37	36
Vollzeitstellen	Anz.	2,37	2,20	1,91
Personalorganisation				
Teilzeitbeschäftigte	Anz.	214	240	250
- davon weiblich	Anz.	191	195	220
Beschäftigte in Altersteilzeit	Anz.	39	35	28
- davon in der Freistellungsphase	Anz.	14	10	21
Vollzeitstellen	Anz.	0,93	0,93	0,80
Vollzeitstellen der Verwaltung insgesamt	Anz.	363,95	379,72	451,47
Versorgungsempfänger				
Versorgungsempfänger	Anz.	47	48	51

Kennzahlen	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Bezügeabrechnung				
Bezügeabrechnungsfälle je Vollzeitstelle	Anz.	7.182	7.549	5.759
Jobcenter				
Personalkostenerstattungen von Jobcenter, etc.	€	592.819	615.360	400.000
Personalentwicklung				
Fortbildungsaufwendungen bereichsübergreifend	€	20.125	60.000	60.000
Aufwendungen für Ausbildung	€	11.660	23.000	45.500
Anteil Fortbildungsaufwand an Gesamtpersonalaufwand	%	0,62	1,07	1,08
Personalmanagement				
Anteil Schwerbehinderte an Beschäftigte insgesamt	%	8,05	7,86	6,59
Personalorganisation				
Anteil Teilzeitbeschäftigte an Beschäftigte insgesamt	%	45,34	50,96	45,79
Aufwendungen für Betriebliches Gesundheitsmanagement	€	23.412	41.000	67.000
Saldo Rückstellungen Altersteilzeit Gesamtverwaltung	€	0	80.000	50.000

Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Die Aufwendungen für Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung werden hier seit dem Jahr 2012 separat ausgewiesen. Ab dem Jahr 2012 besteht die Möglichkeit einer umfassenden psychologischen Beratung der Beschäftigten durch die Fa. Assist. Zudem wird den Erkenntnissen aus der Beschäftigtenbefragung Rechnung getragen, z. B. durch bereichsinterne Schulungen.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,00	150	150	150	150	150
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.772,57	68.000	36.000	36.000	36.000	36.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.627,50	5.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	81.490,07	73.150	36.150	36.150	36.150	36.150
11 - Personalaufwendungen	455.318,35	569.850	485.580	498.020	518.810	530.250
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	185.306,07	190.500	215.000	172.200	163.500	106.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	70.000	78.500	104.000	104.000	104.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	434.949,53	540.050	544.250	487.250	486.250	484.250
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.075.573,95	1.370.400	1.323.330	1.261.470	1.272.560	1.225.000
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-994.083,88	-1.297.250	-1.287.180	-1.225.320	-1.236.410	-1.188.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	715.865,07	744.660	781.660	781.660	781.660	781.660
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.650,00	43.650	44.150	44.150	44.150	44.150
29 = Ergebnis	-321.868,81	-596.240	-549.670	-487.810	-498.900	-451.340

Produktleistungen

Benutzerservice IT / intern

Beratung der Verwaltung und der Anwender inklusive Schulungen
 Gewährleistung des Benutzerservices und Betrieb der PC-Infrastruktur
 Administration und Betrieb der gesamten IT-Infrastruktur, Server und des Netzwerkes
 Sicherstellung des Datenschutzes und der Datensicherheit

Benutzerservice IT / extern

Für die externen Nutzerinnen und Nutzer werden die gleichen Leistungen erbracht, wie für die internen Nutzerinnen und Nutzer

Fortsetzung Produktleistungen

Benutzerservice Telefon

Beschaffung und Betrieb der Telefonanlagen nebst Endgeräten,
 Kommunikationsserver und Mobilfunk
 Bewirtschaftung der Fernsprechkosten für die Gesamtverwaltung

Internet

Verbreitung grundlegender Informationen über die Stadt, die Stadtverwaltung und ihre Einrichtungen
 Verbreitung aktueller Nachrichten der Stadtverwaltung
 Bürgerservice durch Bereitstellung von Formularen, Satzungen und Öffentlichen Bekanntmachungen
 E-government

Zielgruppen

Rat und Verwaltung
 Wirtschaft
 Vereine
 Externe Kunden
 Internetnutzer

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Das voraussichtliche Jahresergebnis verbessert sich im Vergleich zum Ansatz des Jahres 2012 um rund 47.000 €. Wesentlich hierfür sind die gesunkenen Personalaufwendungen, die trotz der einkalkulierten Tarif- und Besoldungsanpassungen um 84.000 € niedriger ausfallen. Dies ist zum einen durch die schon im unterjährigen Berichtswesen des Vorjahres erläuterten Umsetzung eines Beschäftigten in den Bereich 61 zu erklären. Zum anderen wurden aber auch die Personalaufwendungen der Beschäftigten, die sich parallel in berufsbegleitenden Qualifizierungsmaßnahmen befinden, anteilig im Produkt 10.01 Personal und Organisation berücksichtigt. Die reduzierten Kostenerstattungen resultieren aus der Wiedereingliederung der SBM in den städtischen Haushalt. Demgegenüber stehen 30.000 € aus zusätzlichen Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen. Die für das Jahr 2012 vorgesehene Umstellung auf Windows 7 mit der damit einhergehenden Implementierung der aktuellen Office-Produkte wurde aus Kapazitätsgründen auf das Jahr 2013 verschoben.

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Benutzerservice IT				
Betreute PC-Arbeitsplätze intern insgesamt	Anz.	1.181	1.181	1.195
- davon PC-Arbeitsplätze Verwaltung	Anz.	346	346	357
- davon Telearbeitsplätze	Anz.	11	11	11
- davon PC-Arbeitsplätze "Schulen ans Netz"	Anz.	824	824	827
Anzahl Server	Anz.	6	6	6
Betreute Softwareanwendungen	Anz.	86	90	65
Arbeitsplatzdrucker und Multifunktionsgeräte	Anz.	0	220	188
Betreute PC-Arbeitsplätze extern insgesamt	Anz.	89	98	89
- davon PC-Arbeitsplätze MEGA	Anz.	66	66	66
- davon PC-Arbeitsplätze Marke Monheim e.V.	Anz.	4	4	5
- davon PC-Arbeitsplätze Bibliothek gGmbH	Anz.	7	7	7
- davon PC-Arbeitsplätze Städtische Betriebe	Anz.	12	10	0
- davon PC-Arbeitsplätze Familienhilfe	Anz.	0	11	11
Vollzeitstellen	Anz.	0,63	8,21	6,85
Benutzerservice Telefon				
Telefonanlagen und -gateways	Anz.	13	13	13
Endgeräte insgesamt	Anz.	999	1.003	1.023
- davon im Rathaus	Anz.	406	426	426
- davon dezentral	Anz.	444	444	444
- davon Handys	Anz.	125	130	153
- davon Faxgeräte	Anz.	24	3	0
Vollzeitstellen	Anz.	0,90	0,90	0,40
Internet				
Vollzeitstellen	Anz.	0,55	0,55	0,76

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.184,32	20.000	19.000	19.000	19.000	19.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.869,48	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	31.053,80	20.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11 - Personalaufwendungen	138.910,25	151.530	154.740	158.910	162.550	165.780
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.381,81	14.000	16.900	16.900	16.900	16.900
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	327.413,80	159.800	164.800	164.800	164.800	164.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	478.705,86	325.330	336.440	340.610	344.250	347.480
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-447.652,06	-305.330	-317.440	-321.610	-325.250	-328.480
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	268.599,64	310.100	310.100	310.100	310.100	310.100
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.540,77	20.530	20.530	20.530	20.530	20.530
29 = Ergebnis	-199.593,19	-15.760	-27.870	-32.040	-35.680	-38.910

Produktleistungen

Büroservice und Verwaltungsbücherei

Zentrale Beschaffung von Bürobedarf
 Verwaltung der Besprechungsräume
 Betrieb der Druckerei

Zielgruppen

Rat und Verwaltung
 Vereine

Fortsetzung Produktleistungen

Betrieb der Zentralen Poststelle
 Verwaltung der Dienstfahrzeuge
 Unterhaltung der Verwaltungsbücherei

Rathauscafeteria

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Der voraussichtliche Zuschussbedarf des Produkts stellt sich im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert dar.

Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 03 Büroservice



Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Büroservice und Verwaltungsbücherei				
Benutzerinnen und Benutzer der Verwaltungsbücherei	Anz.	93	120	120
Medien der Verwaltungsbücherei insgesamt	Anz.	1.783	1.800	1.810
Dienstfahrzeuge	Anz.	4	4	5
Dienstfahrzeuge - gefahrene Kilometer -	Anz.	61.551	72.000	72.000
Vollzeitstellen	Anz.	2,23	2,44	2,44
Rathauscafeteria				
Vollzeitstellen	Anz.	1,04	1,04	1,04

Kennzahlen	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Büroservice und Verwaltungsbücherei				
Aufwendungen für Porto	€	66.565	70.000	75.000
Aufwendungen für Fachliteratur	€	37.562	40.000	40.000
Aufwendungen für Büromaterial	€	37.322	33.500	33.500

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	250	250	250	250	250
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2,55	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	402,55	250	250	250	250	250
11 - Personalaufwendungen	19.717,33	21.220	53.860	65.490	67.910	69.260
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	402,90	500	500	500	500	500
17 = Ordentliche Aufwendungen	20.120,23	21.720	54.360	65.990	68.410	69.760
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.717,68	-21.470	-54.110	-65.740	-68.160	-69.510
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	800	800	800	800	800
29 = Ergebnis	-20.517,68	-22.270	-54.910	-66.540	-68.960	-70.310

Produktleistungen

Einwerbung, Erhaltung und Erschließung von Dokumenten zur Stadtgeschichte, insbesondere des Schriftgutes der Verwaltung
Erstellung und Fortschreibung der Findmittel

Zielgruppen

Alle an der Stadtgeschichte interessierten Personen und Institutionen
Rat und Verwaltung

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Der voraussichtliche Zuschussbedarf des Produkts erhöht sich um rund 32.000 €. Dies ist durch die veränderte Zuordnung der Personalaufwendungen des Stadtarchivars bedingt, welche nunmehr komplett diesem Produkt zuzuordnen sind.

Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 05 Archiv



Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Stadtarchiv				
Archivbenutzungen	Anz.	198	240	240
Archivalienbestand	Anz.	76.715	75.750	76.775
Vollzeitstellen	Anz.	0,35	0,35	0,82